



## Das Buch der Lieder

*Heinrich Heine*

[Download now](#)

[Read Online](#) 

# Das Buch der Lieder

*Heinrich Heine*

## Das Buch der Lieder Heinrich Heine

Christian Johann Heinrich Heine (1797-1856) war einer der bedeutendsten deutschen Dichter und Journalisten des 19. Jahrhunderts. 1819 nahm Heine ein Jurastudium zunächst in Bonn, später in Berlin, auf. Während seiner Berliner Zeit debütierte Heine als Buch-Autor. Seine ersten Gedichte (u. a.: Ein Traum und Mit Rosen) veröffentlichte Heine bereits 1816, in seiner Hamburger Zeit, unter dem Pseudonym Sy. Freudhold Riesenharf in der Zeitschrift Hamburgs Wächter. Wegen seiner politischen Ansichten zunehmend angefeindet - vor allem in Preußen - und der Zensur in Deutschland überdrüssig, ging Heinrich Heine 1831, nach dem Ausbruch der französischen Julirevolution, nach Paris. Als kritischer, politisch engagierter Journalist, Essayist, Satiriker und Polemiker war Heine ebenso bewundert wie gefürchtet. Wegen seiner jüdischen Herkunft und seiner politischen Einstellung wurde er immer wieder angefeindet und ausgegrenzt. Zu Heines Werke gehören u. a.: Buch der Lieder (1827), Französische Zustände (1832), Der Salon (3 Teile) (1834-36), Die Romantische Schule (1836), Der Schwabenspiegel (1838), Romanzero (1851) und Der Doktor Faust (1851).

## Das Buch der Lieder Details

Date : Published 2005 by Anaconda (first published 1827)

ISBN : 9783938484487

Author : Heinrich Heine

Format : Hardcover 192 pages

Genre : Poetry, European Literature, German Literature, Classics, Literature, Cultural, Germany, Medievalism, Romanticism, Academic, School

 [Download Das Buch der Lieder ...pdf](#)

 [Read Online Das Buch der Lieder ...pdf](#)

## Download and Read Free Online Das Buch der Lieder Heinrich Heine

---



*Lieb Liebchen, leg 's Händchen aufs Herze mein; -  
Ach, hörst du, wie's pochet im Kämmerlein,  
Da hauset ein Zimmermann schlimm und arg,  
Der zimmert mir einen Totensarg.*

*Es hämmert und klopft bei Tag und bei Nacht;  
Es hat mich schon längst um den Schlaf gebracht.  
Ach! sputet Euch, Meister Zimmermann,  
Damit ich balde schlafen kann.*

--

*Sie haben mich gequälet,  
Geärgert blau und blaß.  
Die einen mit ihrer Liebe,  
Die andern mit ihrem Haß.*

*Sie haben das Brot mir vergiftet,  
Sie gossen mir Gift ins Glas,  
Die einen mit ihrer Liebe,  
Die andern mit ihrem Haß.*

*Doch sie, die mich am meisten  
Gequält, geärgert, betrübt  
Die hat mich nie gehasset  
Und hat mich nie geliebt.*

--

*Oben, wo die Sterne glühen,  
Müssen uns die Freuden blühen,  
Die uns unten sind versagt;  
In des Todes kalten Armen  
Kann das Leben erst erwärmen,  
Und das Licht der Nacht enttagt.*

When you get the chance and you can read this in German, I'd definitely recommend it. I thought it was a wonderful read and I'll be looking forward to reading more Heine, when time allows!

---

## **Annika says**

Ich hab mir *Buch der Lieder* vor ein paar Jahren gekauft um mich im Rahmen eines Studiums weiter zu bilden. Es hat sehr lange Zeit gedauert, bis ich mich endlich dazu aufgerafft habe das Buch zu lesen und ich bereue es nicht im Geringsten.

Gedichte sind generell eher nicht mein Geschmack, aber in diesem Buch hat Heinrich Heine ein paar sehr schöne Gedichte geschrieben und wer sich dafür interessiert, der sollte das *Buch der Lieder* auf jeden Fall einmal lesen.

---

## beckett74 says

Seit 1997 stand eine dtv-Gesamtausgabe der Werke Heines in meinem Regal und ich habe sie fast nie angerührt, höchstens bei Umzügen, es gab da auch mal Gedanken sie einfach wegzuschmeissen.

Vor wenigen Tagen las ich in Adornos Noten zur Literatur den Heine-Essay und griff mir daraufhin Heines Buch der Lieder. Es war eher so ein Versuch, ein etwas oberflächliches Probieren.

Echte Leseerlebnisse erkennt man sofort, diese Lektüre war so ein Moment. Inzwischen kann ich sagen, ich liebe dieses Buch, diese Sprache, diese Welthaltung, dieses Lebensgefühl, das des Außenseiters auf Lebenszeit.

Heines immer wohlklingende Verse, seine Begabung zu feiner Ironie, die ich nicht immer sofort erkannte, und zu diesem bittersüßen Weltschmerz, - das ist nicht zu schlagen. Heine war deutsch und liebte Deutschland und er war Jude und er war sich der schwelenden Ablehnung, ja des Hasses sehr wohl bewusst. UND er vermochte das alles in Gedichte zu bringen.

Das ist die Welt, die Schubert und Schumann im deutschen Lied verewigt haben.

---

## Herr\_gott says

Heines Erstwerk...teils sehr, sehr "romantisch" und pathetisch, aber dabei immer wieder mit genialen Momenten. An sich schwer länger zu lesen, allerdings ideal bei Liebeskummer. Wie Robert Gernhardt dichtete:

"Das 'Buch der Lieder' zu lesen / ist manchmal schon eine Straf' / Das stete Lieben und Leiden / wiegt selbst den Wachsten in Schlaf [...] Doch dann stößt er plötzlich auf Zeilen / Zu enden all seine Not, / auf so gewaltige Schlüsse / wie "ich wollt', er schöbe mich tot."

---

## Lise says

My favourite German poet. This collection includes my fave German poem "Wer zum ersten Male liebt".

---

## Markus says

Buch der Lieder  
Heinrich Heine (1797-1856)

This edition contains Heinrich Heine's early poetry.

His first Poems would have been written on scraps of old withered paper, where between them, you would find a faded flower, a ringlet of blonde hair, or yet a wrinkled piece of ribbon, and here and there you would see traces of a teardrop.

Typically, in the form of songs, sonatas, romances, and poems, they would be beautiful and genuine

expressions of young love and suffering, dream and reality, full of sunlight, green grass, springtime and flowers in all colors and perfumes.

Heine's writing is sometimes ironical, sometimes, serious, but always witty and intelligent.

I had a real emotional time, reading this work in beautiful language, in a class of its own.

---

### **Orcun says**

Lirizm ile ironiyi bu kadar ustalıkla bir araya getirmek her şairin hakkı değil; hele ki 19. yüzyılda! En kasvetli şiirinde bile kâğıt zekâsının izlerini görebiliyoruz; birdenbire çevik bir sığırçayla okuru hüznün ortasında gülümsetmeyi başarıyor; hayallerin ortasında dayken en gerçekçi gözlemlerle bizi şairleştiriyor. Ben ki, şiiri çok sevmeme karşın aklı şiirlerinden pek hazzetmem; Heine'nin çoğu şiirinin aklı kırıklıkları (bazen de mutluluklar?) üstüne olmasına karşın, *Şarkılar Kitabı'nı* zevkle okudum. Tabii bunda, Behçet Necatigil'in anlamı kaybetmeden uyakları korumayı başarılan duru çevirisinin de büyük payı olduğunu söylemeden geçmemek gerek.

---

### **SergioMar says**

No puedo calificar este libro porque me da la impresión de que ha perdido muchísimo con la traducción. Me gustan los temas de sus composiciones; la muerte, la naturaleza y sus fenómenos, las leyendas populares, la mitología griega, etc. pero aún así, todos estos poemas me dejan indiferente y más frío que un fiordo noruego. Tengo a la editorial Akal como una de las mejores que existen en este momento, pero en casos como este, deberían acompañar su edición con notas explicativas. La poesía es más por lo que esconde que por lo que muestra, más por lo que simboliza en cada palabra y en cada sílaba, y si no se explica un poquito los antecedentes, el contexto y el significado de cada composición, nos podemos quedar perfectamente en la indiferencia. Así que lo siento mucho. Cuando aprenda alemán, le daré otra oportunidad a Heine.

---

### **Reni says**

Zu Heine greife ich immer dann gerne, wenn ein überwältigendes Gefühl keine Ruhe lässt. Da kann dann nur die überschwängliche Melodramatik des großen deutschen Romantikers helfen.

In dieser Sammlung von Heines Frühwerk sucht man die Zeichen des Vormärz für die etwa Gedichte wie sein "Deutschland. Ein Wintermärchen" berühmt sind noch vergebens. Die Gedichte im *Buch der Lieder* sind mehr oder minder alle recht unpolitisch, eindeutig Werke der Romantik, aber auch der schauerlichen Spätromantik. Herzschmerz und unermittelte Liebe stehen im Mittelpunkt des Großteils der Gedichte, aber auch Geistererscheinungen, Waldeinsamkeit, die Weite und Macht des Meeres, sowie ein Reigen aus Sagengestalten und mittelalterliche Begrifflichkeiten spielen eine Rolle. Die Romantische Sehnsucht und das Leiden werden dabei allerdings auch durchaus aus verschiedenen Perspektiven betrachtet: Ernsthaft und feierlich natürlich, aber auch mal selbstironisch (die Paderborner Heide bringt mich einfach jedes Mal zum Lachen).

Besonders die Gedichte aus dem Lyrischen Intermezzo haben mir dabei gefallen. Da waren einige Perlen, die ich noch nie zuvor gelesen hatte, aber natürlich auch die berühmten Gedichte von der Lorelei ("Ich weiß nicht, was soll es bedeuten"), oder der großartige Abschluss des Intermezzos ("Die alten bösen Lieder").

---

## Astraea says

?????  
?????? ?? ? ? ????  
??????  
?????? ? ? ? ?  
?? ? ? ? ? ? ?  
?? ? ? ? ?  
?? ? ? ? ?  
?????? ? ? ? ? ? ?  
?????? ? ? ? ? ? ? ? ?  
? ? ? ? ? ? ? ? ? ?  
?? ? ?  
? ? ? ? ? ? ? ? ? ? ? ? ? ? ? ? ?  
?? ? ? ? ? ? ? ? ? ? ? ? ? ? ? ? ?

---